

Der Berliner Dom

Der Berliner Dom gehört zu den eindrucksvollsten Sakralbauten Deutschlands und ist eines der prägenden Wahrzeichen der Hauptstadt. Im Auftrag Kaiser Wilhelms II. als repräsentative Hof- und Domkirche der Hohenzollern errichtet, wurde das monumentale Bauwerk am 27. Februar 1905 feierlich eingeweiht. Mit seiner mächtigen Kuppel, der reich gegliederten Hauptfassade und dem aufwendigen Skulpturenprogramm verkörpert der Dom den Anspruch des deutschen Neobarock auf imperiale Repräsentation.

Der Innenraum beeindruckt durch seine prachtvolle Ausstattung: den farbenprächtigen Altarraum, großformatige Mosaiken, zahlreiche Standbilder und Skulpturen sowie die Hohenzollerngruft als bedeutende dynastische Begräbnisstätte. Architektur, Kunst und politische Symbolik verbinden sich hier zu einem einzigartigen Gesamtkunstwerk.

Dieser reich bebilderte Kunstführer stellt Geschichte, Baugestalt und Ausstattung des Berliner Doms anschaulich vor. Neue Fotografien und präzise Erläuterungen eröffnen einen fundierten Zugang zu einem der wichtigsten Bauwerke der deutschen Architekturgeschichte und zur einstigen „Hauskirche des Kaisers“.

- Kunstführer zum Berliner Dom mit Überblick zu Geschichte, Architektur und Ausstattung
- Mit zahlreichen Neuaufnahmen, die Außenbau, Innenraum und Kunstwerke zeigen
- Einordnung des Neobarock und der Bedeutung des Doms als „Hauskirche des Kaisers“

Berlin Cathedral is one of Germany's most impressive church buildings and a defining landmark of the capital. Commissioned by Emperor Wilhelm II. as the court and cathedral church of the Hohenzollern dynasty, the monumental structure was ceremonially inaugurated on 27 February 1905. With its vast dome, richly articulated façade, and elaborate sculptural program, the cathedral embodies the imperial ambitions of Neo-Baroque architecture.

The interior is equally magnificent, featuring a lavish chancel, large-scale mosaic decorations, numerous statues and sculptures, and the Hohenzollern Crypt, one of Europe's most important dynastic burial sites. Architecture, art, and political symbolism merge here into a powerful Gesamtkunstwerk.

Richly illustrated with new photographs, this art guide offers an accessible and well-founded introduction to the history, architecture, and furnishings of Berlin Cathedral. It provides readers with a deeper understanding of one of Germany's most significant architectural monuments and the former "church of the emperor."

- Art guide to Berlin Cathedral, covering history, architecture, and interior
- Illustrated with new photographs of exterior, interior, and artworks
- Insight into Neo-Baroque architecture and the former "church of the emperor"

Der Berliner Dom gehört zu den eindrucksvollsten Sakralbauten Deutschlands und ist eines der prägenden Wahrzeichen der Hauptstadt. Im Auftrag Kaiser Wilhelms II. als repräsentative Hof- und Domkirche der Hohenzollern errichtet, wurde das monumentale Bauwerk am 27. Februar 1905 feierlich eingeweiht. Mit seiner mächtigen Kuppel, der reich gegliederten Hauptfassade und dem aufwendigen Skulpturenprogramm verkörpert der Dom den Anspruch des deutschen Neobarock auf imperiale Repräsentation. Der Innenraum beeindruckt durch seine prachtvolle Ausstattung: den farbenprächtigen Altarraum, großformatige Mosaiken, zahlreiche Standbilder und Skulpturen sowie die Hohenzollerngruft als bedeutende dynastische Begräbnisstätte. Architektur, Kunst und politische Symbolik verbinden sich hier zu einem einzigartigen Gesamtkunstwerk. Dieser reich bebilderte Kunstführer stellt Geschichte, Baugestalt und Ausstattung des Berliner Doms anschaulich vor. Neue Fotografien und präzise Erläuterungen eröffnen einen



12,90 €

12,06 € (zzgl. MwSt.)

vorbestellbar, Erscheinungstermin ca. Februar 2027

Artikelnummer: 9783422804333

Medium: Buch

ISBN: 978-3-422-80433-3

Verlag: Deutscher Kunstverlag

Erscheinungstermin: 03.08.2026

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 2. überarbeitete Auflage 2026

Serie: Großer DKV-Kunstführer

Produktform: Kartoniert

Seiten: 112

Format (B x H): 170 x 240 mm

